



„Koch was.“

Ein erschrockener Aufschrei von Takao lässt Kai diese Idee verwerfen.

„Daaaaaad. Du willst uns wohl alle vergiften. Außer Takao und mir kann hier doch keiner von euch Nieten kochen!“, wirft Ray ein gerade mit dem Lametta aus dem Keller kommt. Während er ins Zimmer tapst, ohne zu sehen wohin er tritt, stellt Yuriy ihm ein Bein. Der Junge fällt kopfüber in die Kiste. Als er wieder herauskommt ist sein Haupt voller silberner Fäden die sich darin verheddern.

„Jungs das reicht jetzt. Lin du holst die Kugeln aus dem Keller. Kai und Yuriy ihr stellt den Baum auf. Diesmal ohne Umsturzgefahr. Ray ab in die Küche ich endlamettaritiere dich.“

„Entlamett-was?“

„Ich mach das Lametta raus.“

Murrend schleift sie den Jungen in die Küche.

Als dann endlich der Baum steht und Ray wieder schwarze Haare hat, beginnt Takao damit den Truthahn in den Ofen zu schieben. Er hat Kai und Yuriy damit beauftragt schon mal die Lichterketten aufzuhängen. Murrend erbarmen sie sich dazu die fünf Ketten an den Baum zu kneten. Lin und Ray sollen schon mal das Lametta bereithalten und die Kugeln anhängen. Gerade als Takao die Kartoffeln abgießen will ruft ihn Lin. „Maaaa, wir brauchen noch Lametta!“

„WAS!? Unmöglich das waren sechs Paletten. Das MUSS reichen!“

Breit grinsend komm Yuriy aus dem Zimmer. „Würde es auch, aber DAMIT haben wir nicht gerechnet.“ Er deutet auf den Tannenbaum in dem Kai hängt. Beim Ketten verteilen hat sich sein Schal in dem Gardinenträger verfangen. Ray und Lin haben munter das Lametta weiter verteilt und Kai reichlich eingedeckt. Der Grauhaarige hat nun silberne Haare und sieht aus wie ein Haarmonster. „KAI!“

Erschrocken kommt Takao an und sucht unter dem Lametta sein Gesicht. Im Hintergrund sieht man Ray Grimassen schneiden und Lin in der Tür steht und Fotos macht. „Yuriy nun hilf mir doch.“

„Also ich finde das Kai recht gut zu dem Baum passt.“

Das Grinsen auf seinem Gesicht wird immer breiter. „Lin leg die Kamera weg. Ray lass die Grimassen. Helft mir jetzt Kai zu befreien!“

Alle tun wie ihnen geheißen und retten Kai aus der Lamettafalle. Seinen Schal jedoch bekommen sie so schnell nicht mehr ab und daher muss er abgeschnitten werden. Entrüstet geht Kai in sein Zimmer, holt einen weiter Schal aus seinem Schrank und kommt wieder ins Wohnzimmer. Gemeinsam schmücken sie jetzt den Baum fertig, während im Ofen ein armer Truthahn immer brauner wird und Kartoffeln vor sich hin kochen...

„Na also. Steht der Baum endlich.“

„Was war daran so schwer?“

„Euer rumgefanzel zwischen drin.“

Gerade will Kai etwas sagen als von Ray ein Schrei aufkommt.

„MUUUUUUUUUUUUM!!!!!!!!!!!!!!“

Sofort rennen alle in den Flur wo Ray erschüttert vor dem Spiegel steht. „Was? Was ist passiert!?“

„Jemand hat mir...“

Er zeigt seiner Familie seinen Zopf. „Jemand hat mir Zuckerguss in die Haare geschmiert.“

Während sich Lin die Hand an den Kopf klatscht, gehen alle anderen zu Boden. Alles hätten sie erwarten außer dem. „Deswegen so ein Aufstand?“

„Ich will dich mal hören wenn dir Lin was in die Haare kleistert.“

„Also echt bei Yuriy würde doch vor lauter Haarspray nichts kleben bleiben und außerdem: WIESO SOLL ICH DAS GEWESEN SEIN!?“

„Wer denn sonst?“

„Kai.“, kommt es von Yuriy und Lin gleichzeitig. Der Angesprochene sieht beide wütend an. „Und warum bitte ICH?“

„Weil sonst keiner so was tun würde.“

„Eh hallo Leute habt ihr sie noch alle? Ich hab ja auch nichts besseres zu tun oder?“

„Nein.“, kommt es diesmal von allen dreien gleichzeitig. Währenddessen ist Takao in die Küche gegangen um sich einen Keks zu holen und dem Spektakel aus sicherer Entfernung zu zusehen. Diesmal schreit er auf. „KAI! YURIY!“

Sofort kommen beide angerannt. Bestürzt steht Takao vor dem Ofen mit dem verbrannten Truthahn und den verkochten Kartoffeln. Etwas später kommen auch Lin und Ray. Alle stehen sie um Takao herum der erschüttert auf das Essen sieht. Die anderen vier müssen sich das Lachen verkneifen da sie sonst eines auf den Deckel bekommen. Sofort entfernen sie sich aus der Küche um schon das nächste Desaster im Empfang zu nehmen. Die Kerzen auf den Weihnachtsbaum. Mittlerweile hat schon der dritte Zweit Feuer gefangen und lodert vor sich hin. Im Gesamtem Haus stinkt es nach verbranntem Truthahn, verkohlter Kiefer und verschmortem Lametta. „Wer ruft dieses Jahr die Feuerwehr?“

„Ich war letztes Jahr dran.“, stößt Ray gleich auf die Frage von Lin hervor. Doch noch ehe jemand was sagen kann räuspert sich Yuriy. „Ich denke das wird nicht nötig sein. Ich hab was das uns weiter hilft.“

Er geht ins Nebenzimmer und holt einen Feuerlöscher hervor. Damit löscht er dann ganz stolz den Baum. Ray, Lin und Kai klatschen ihm zu während Yuriy sich nur verbeugt.

Währenddessen wählt der Blauhaarige die Nummer des Lieferdienstes. Kaum eine halbe Stunde später steht dieser in der Tür. Kai nimmt die Bestellung entgegen und bezahlt. Nun sitzen alle bei lichtem Kerzenschein in der Küche und essen Thailändisch. Die Geschenke haben sie schon unter dem mit Schaum bedeckten Baum hervor geholt. Der Truthahn ist im Mülleimer gelandet und so geht mal wieder ein chaotischen Weihnachten zu ende, indem sich alle die Bilder dieses Jahres ansehen...

Frohe Weihnachten ^^

Das Silvesterspezial folgt dann an Silvester.